Liebes Kindermissionwerk "Die Sternsinger" Kinder:

Ich möchte mich im Namen aller Kinder in unserer Stadt Rodríguez für die finanzielle Unterstützung bedanken, die sie uns geschickt haben. Wir wissen, dass Sie Jahr für Jahr am 6. Januar eine Geldsammlung durchführen, in der Sie verschiedene Häuser besuchen, um Hilfe zu erhalten für so viele arme Kinder der Welt. Wir sind sehr dankbar und bewegt von Ihrer Solidarität und Sie sind in unseren Gebeten.

Wie jedes Jahr wurde das Geld, das sie uns geschickt haben, verwendet, um viele arme Kinder zu unterstützen, entweder für Lebensmittel, Medikamente und Kleidung, oder um einige Dienste wie Katechete, oder die Organisation von Spieltagen anzubieten, oder die Dienste des Kinderclubs, den unsere Gemeinde verwaltet. Ich erinnere Sie daran, dass der Kinderclub eine Organisation ist, die von unserer Gemeinde unterstützt wird und Kinder in verschiedenen Bereichen hilft: Essen (3 Mahlzeiten am Tag: Frühstück, Mittagessen und Snack), psychologische Hilfe, Schulunterstützung, Freizeitworkshops, Zeichnen und Malen, Musik usw. Wir arbeiten mit diesen Kindern und helfen ihnen in schwierigen Situationen, gerade auch in ihrem familiären Umfeld. Dieses Projekt wird mit Hilfe von der Gemeinde und des Staates mit unterstützt.







NOS VAMOS DE CAMPAMENTO



TALLER DE HUERTA

A cargo de Mauro Zunino Licenciado en Ciencias Ambientales e Indira Manzano, arquitecta y bioconstructora.





TALLER DE PLASTICA

A cargo del Prof. Francisco Bové









UN ACONTECIMIENTO QUE NOS IMPACTÓ MUY FUERTE (Ein beeindruckendes Projekt)

Sie werden sich daran erinnern, dass wir 2018 mit der Unterstützung, die wir erhalten haben, Projekte wie "Violence Off" und ein Training zur gewaltfreien Kommunikation durchführen konnten. Es ist es eine große Herausforderung, der wir uns in unserer Region stellen müssen.

Im vergangenen Jahr (2019) hatten wir eine sehr schwierige Situation. Micaela Onrubio, die Mutter von zwei Mädchen, Luzmila (9) und Kiara (8), wurde von ihrem Partner getötet, der die Leiche versteckte. Man fand sie nach mehr als zwei Monaten durch die Suche der Behörden und der Gemeinde. Diese Situation wirkte sich in konzentrischen Kreisen auf die Mädchen, auf Micaelas Eltern, auf die anderen Jungen in der Stadt und auf die gesamte Gemeinde aus. Angesichts dieser Situation wurde die Pfarrgemeinde und insbesondere der Kinderclub zu Referenzen für die Stadt, und von dort aus organisierten wir eine Reihe von Antworten:

- Persönliche Zurückhaltung für Mädchen und professionelle Unterstützung in Abstimmung mit dem auf Gewaltfragen spezialisierten Zentrum "Nuevo Horizonte"
- Begleitung der Familie. In der Gemeinde gibt es eine "Renacer" -Gruppe für Eltern, die Kinder verloren haben. Dario und Rita, Micaelas Eltern, schlossen sich demselben an.
- Verknüpfung und Artikulation mit der öffentlichen Schule, die die Mädchen besuchen. Es wurden Anstrengungen unternommen, um die Auswirkungen der Situation auf die anderen Kinder der Stadt und den Einflussbereich zu begleiten
- Aufnahme von Mitarbeitern des Club Nazareth. Im Mai organisierte Mag. Isabel Achard von der Katholischen Universität Uruguay einen Workshop. Diese Fachfrau ist seit geraumer Zeit eine nationale Referenz auf diesem Gebiet.



FOTOS DEL TALLER SOBE RESILIENCIA





• Das "Trauben- und Weinfest", das wichtigste Ereignis in der Region, war für die Woche nach Micaelas Verschwinden geplant. Das Büro des Bürgermeisters forderte alle Institutionen der Stadt auf, in der Versammlung zu diskutieren, ob die Veranstaltung auszusetzen ist. Von der Gemeinde haben wir vorgeschlagen, es unter dem Motto "Rodríguez kämpft weiter für das Leben" durchzuführen, da es eine Gelegenheit sein könnte, das Bewusstsein für das Thema geschlechtsspezifische Gewalt zu schärfen und das Engagement für Bildung zu verstärken, damit Situationen wie diese, nicht mehr vorkommen.



 Im Juni wurde in Abstimmung mit dem Zentrum für Jugendliche und dem Lions-Club ein Treffen für die gesamte Gemeinde organisiert, das von Mag Isabel Achard und ihrem Ehemann Dr. Juan Carlos Grignola koordinier



LA VOZ DE

PAGINA INFORMATIVA DE LA CIUDAD DE RODRÍGUEZ QUE SE EDITA TODOS LOS SABADOS

Sábado 15 de Junio de 2019

Consejo Redactor provisorio: Luis Alberto Caballero, Viviana Abadal, Fabián Pérez, Carmelo Curbelo Soria

Luchando por la vida

En virtud de las conexiones realizadas por el Párroco Pbro. Nelson González, el pasado viernes 7 de junio tuvo lugar un encuentro bajo la advocación de «Rodríguez sigue luchando por la vida»,-

El evento fue una charla desarrollada en el Salón Comunal e impulsada por el Club de Leones, el Centro para Adolescentes y el Club de niños Nazareth, y estuvo a cargo del matrimonio formado por la Magister en Educación Isabel Achard y el médico Dr. Juan Carlos Grignola.-

Lo interesante del caso fue que ellos lo enfocaron en torno a su propia experiencia ya que el citado médico sufrió un grave accidente hace 4 años y como consecuencia del mismo ahora debe manejarse en silla de ruedas.- Ante los traspiés que la vida nos presenta,

las preguntas básicas que hemos de hacernos son 2: ¿Qué hacemos con lo que nos pasa? Y ¿Cómo salir fortalecidos de una situación difficil?

Para ello es preciso desarrollar lo que técnicamente se llama «Resiliencia», que es la capacidad

que tiene el individuo para hacer las cosas bien pese a las circunstancias adversas que la vida nos presenta.-

Diariamente tenemos que adoptar actitudes frente a lo que se nos va presentando, situaciones graves o





caminos posibles y sólo uno de ellos es el positivo.-

Si no nos manejamos adecuadamente corremos el riesgo de no saber asumir la nueva realidad que se nos presenta, a la que nos resistimos a aceptar, y con ello alimentamos la amargura y la sed de venganza.- Todo ello es negativo para nosotros porque mantenemos un rencor interno que sólo sirve para hacernos más daño incluso provocar otras enfermedades físicas

es el único camino para la vida plena», porque cuando caemos o nos equivocamos no debemos de castigarnos nosotros mismos repitiendo el error y recordándolo

En fin, fue una charla no sólo interesante, sino muy llevadera, tal como lo comentaron muchos de los que concurrieron a escucharla y a participar de ella .-

Entendemos que experiencias deben de repetirse



Isabel y Juan Carlos

Público participante



Luzmila und Kiara baten um das Sakrament der Taufe. Wir feierten es im Februar 2020 Die Gemeinde begleitet sie weiterhin.



DESTROZO DE FUERTE TORMENTA AFECTA AL COLEGIO LA INMACULADA (Auswirkungen des Sturms auf die Schule Immaculada)









Durch den Sturm fiel ein Baum auf durch das Dach der Schule, eine Wand brauch ein und zerstörte die Decke eines der Klassenzimmer. Gott sei Dank ereignete sich der Vorfall nachts und in den Ferien, sodass es keine Opfer gab. di



Viele der Bäume, die hier standen, waren groß und sehr alt. Die Feuerwehrleute rieten uns, dass sie aufgrund des großen Risikos für die Gebäude (Gemeindehäuser, Schule und Kinderclub) entfernt werden mussten. Bevor es zu einem schweren Unfall kam, entfernten wir die Bäume, von denen viele mehr als 90 hatten Jahre.



Para ello contamos con la colaboración del Batallón de Infantería N° 6.









Posteriormente se procedió a nivelar el terreno con la ayuda del Municipio de Rodríguez y del Gobierno Departamental quien puso la maquinaria para sacar raíces y nivelar el terreno.





Um den Anforderungen des Instituts für Kinder und Jugendliche von Uruguay (INAU) zu entsprechen, wurde der Zaun des Grundstücks wiederhergestellt.





- Wir sind derzeit dabei, die Landschaftsgestaltung des Gemeindegrundstücks zu gestalten. Dafür haben wir den Rat der argentinischen Landschaftsgestalterin Inés Mayorga. Die Idee ist, das Projekt des ersten Pfarrers zu verwirklichen, der vor 90 Jahren diesen Raum als Treffpunkt für Familien und Erholung für Kinder träumte.
- Wiederaufbau der Schule "LA INMACULADA"
- Mit der Hilfe Ihrer Stiftung war es in den Monaten Januar und Februar möglich, das Klassenzimmer des Colleges zu reparieren:
- Entfernen vom Schmutz
- Reparatur von Brüstungen und Wänden
- Installation des neuen Daches
- Deckenplatzierung
- Innen- und Außenanstrich





ESPACIO DEPORTIVO EN LA CAPILLA (Sportraum in der Kappelle)VIRGEN DE LOS 33 EN CARRETA QUEMADA



Im Jahr 2019 wurde in der Kapelle "Virgen de los Treinta y Tres" in der Region Carreta Quemada (ca. 25 km vom Hauptquartier der Gemeinde entfernt) eine Katechese für Kinder und Jugendliche eingerichtet. Zusammen mit Eltern und Jugendlichen haben wir die Arbeiten begonnen. Das Anliegen der Gemeinde war es, zusätzlich auf dem Gelände der Kapelle einen Sportraum zu schaffen. Leider hat uns die aktuelle Situation noch nicht erlaubt, diesen Raum zu öffnen.

Pfarrkatechese

Bis März 2020 begleiteten wir persönliche Treffen und es fand Katechese für die Gemeinde Kinder, Jugend und Erwachsene dort statt









PRIMERAS COMUNIONES (Erstkommunionkinder)



Foto de uno de los grupos de niños el día de su primera comunión.

CELEBRACION DE LA NAVIDAD CON LOS NIÑOS DE CATEQUESIS





Catequesis en tiempo de pandemia (Katechese während der Pandemie)

Während der Unterbrechung des Unterrichts wurde die Verbindung virtuell aufrechterhalten. Zum Beispiel wurden Kinder zu Ostern aufgefordert, bestimmte Gesten auszuführen (Blumensträuße vor ihre Häuser stellen, ein Kreuz an einer sichtbaren Stelle, eine Kerze anzuzünden....,)









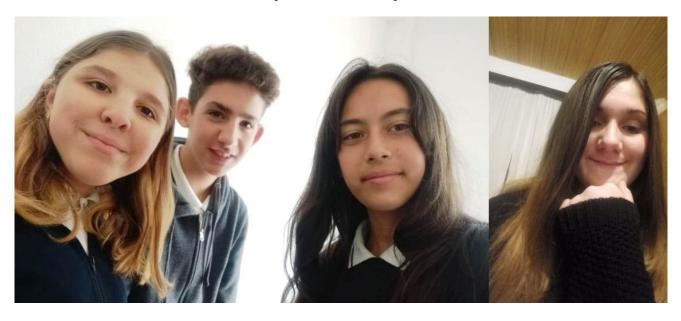




Grupos de adolescentes (Jugendgruppen)



Los adolescentes colaboran con actividades puntuales de la catequesis de niños



Im Namen aller Kinder in unserer Stadt, denen mit Ihrer Spende geholfen wurde, danke ich Ihnen und bitte Gott, Sie und Ihre Familien sehr zu segnen. Grüße mit viel Zuneigung

Notom Youzules

Padre Nelson González Párroco de Nuestra Señora del Rosario Rodríguez, San José Uruguay

